

Der Erfolg war ca 2 1/2 Ctr. Die Maikäfer wurden teils an Hühner, teils an Schweine verfüttert.

Die Pfingstferien dauerten vom 14.-19. Mai.

Der diesjährige Schulausflug führte mit 2 Autobussen in den Fürstensteiner Grund nach einer Fahrt über die Autobahnstraße. Es nahmen gegen 65 Kinder und etliche Erwachsene daran teil. Nach der Besichtigung des herrlichen Fürstensteiner Schlosses ging die Fahrt weiter über Liebichau, Salzbrunn, Charlottenbrunn nach Schlesiertal. In Salzbrunn besichtigten wir den Kurpark und in Charlottenbrunn tranken einige Kinder das dortige Quellwasser, was ihnen nicht gerade sonderlich behagte. Das Schönste der Fahrt war nach der Meinung der Kinder unstreitig die Rast am Stausee mit dem herrlichen Blick und der noch schöneren Motorbootsfahrt für 10 Pf. Schon nach 4 Wochen wollten die Kadetten wieder eine Fahrt machen. Preis der Reise pro Kind 2,80 M.

Vom 6. Juli bis 4. August dauerten die Sommerferien.

Ende August bekam Zirkwitz Manövergäste. Das war etwas für die Schuljugend. An einem Manövertage zog die ganze Schule hinaus ins Gelände.

Die Herbstferien dauerten vom 16. Sept. bis 7. Okt.

Mit dem 1. Nov. schied Lehrer Kublik von der Zirkw. Schule, um die einklassige Schule in Klein Oels, Krs. Oels, zu übernehmen. Herr Kublik wirkte hier genau 6 Jahre. Der 30. Oktober sah Lehrer und Schüler zu einer schlichten Abschiedsfeier zusammen.

Das Programm des hiesigen Volksgemeinschaftsabends wurde wie immer in der Hauptsache von der Schule bestritten. Die Kinder erfreuten durch Gesang und Gedichtvortrag.

Die Weihnachtsferien waren vom 23. Dez. bis 7. Januar.

1 9 3 8

Der Anfang des neuen Jahres brachte die neuen Richtlinien für Leibesübungen, viel Schnee und die Erteilung des lehrplanmäßigen Religionsunterrichtes durch die Lehrer. Nach den Richtli-